

Produktbeschreibung

Verantwortliche/r

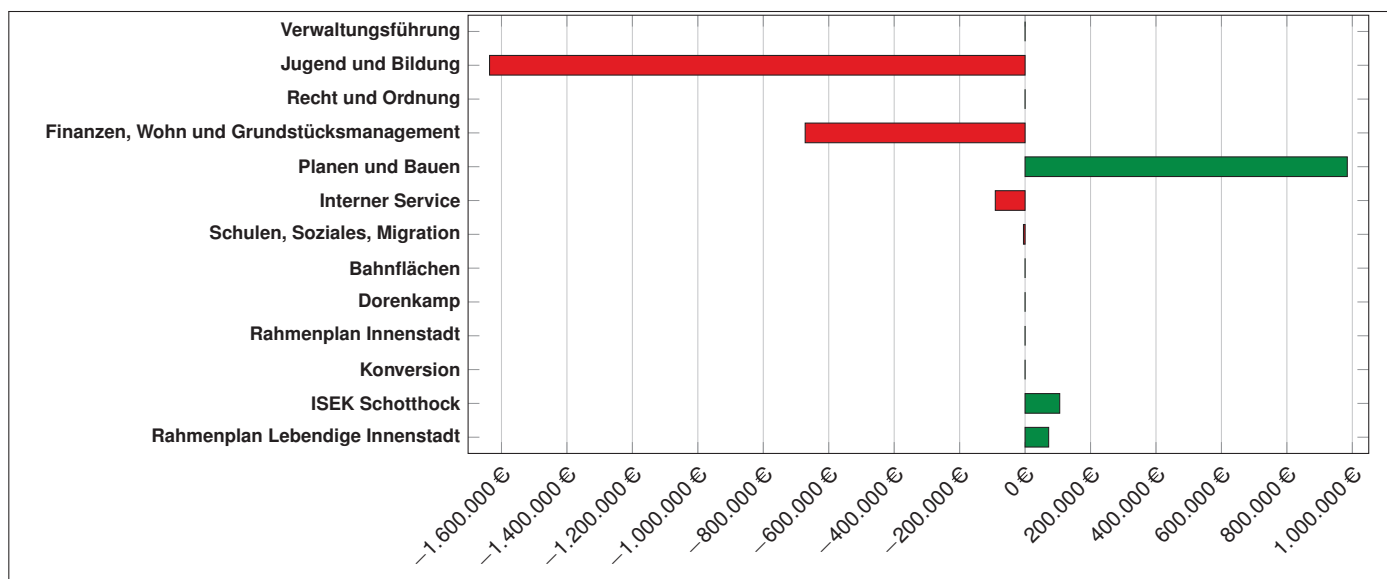
Jürgen Wullkotte

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Fortge- schriebener Ansatz 2026	Prognose		Abweichung		
				Prognose bisher	Prognose	Abweichung in €	Abweichung in %	
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	145.332.000	145.332.000	144.770.000	-562.000	-0,4 %	↓
	+	Grundsteuer A	187.000	187.000	197.000	10.000	5,3 %	↑
	+	Grundsteuer B	19.151.000	19.151.000	19.151.000	0	0,0 %	→
	+	Gewerbsteuer	66.545.000	66.545.000	66.545.000	0	0,0 %	→
	+	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	43.927.000	43.927.000	43.427.000	-500.000	-1,1 %	↓
	+	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	9.867.000	9.867.000	9.867.000	0	0,0 %	→
	+	Vergnügungssteuer	937.000	937.000	927.000	-10.000	-1,1 %	↓
	+	Hundesteuer	506.000	506.000	506.000	0	0,0 %	→
	+	Steuer auf sexuelle Vergnügungen	16.000	16.000	16.000	0	0,0 %	→
	+	Kompensationsleistungen (Familienleistungsausgleich)	4.196.000	4.196.000	4.134.000	-62.000	-1,5 %	↓
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.685.000	21.685.000	21.685.000	0	0,0 %	→
	+	Schlüsselzuweisung	20.960.000	20.960.000	20.960.000	0	0,0 %	→
	+	Aufwands- und Unterhaltungspauschale	725.000	725.000	725.000	0	0,0 %	→
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.807.000	4.807.000	4.807.000	0	0,0 %	→
	+	Konzessionsabgaben	3.521.000	3.521.000	3.521.000	0	0,0 %	→
	+	Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer	250.000	250.000	250.000	0	0,0 %	→
	+	Wechsel Dienstherrn	1.036.000	1.036.000	1.036.000	0	0,0 %	→
10	=	Ordentliche Erträge	171.824.000	171.824.000	171.262.000	-562.000	-0,3 %	↓
11	-	Personalaufwendungen	1.378.000	1.378.000	1.378.000	0	0,0 %	→
12	-	Versorgungsaufwendungen	7.572.800	7.572.800	7.572.800	0	0,0 %	→
15	-	Transferaufwendungen	61.192.000	61.192.000	61.192.000	0	0,0 %	→
	-	Gewerbesteuerumlage	5.063.000	5.063.000	5.063.000	0	0,0 %	→
	-	Kreisumlage	54.807.000	54.807.000	54.807.000	0	0,0 %	→
	-	Krankenhausinvestitionsumlage	1.322.000	1.322.000	1.322.000	0	0,0 %	→
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	300.000	300.000	—	↓
17	=	Ordentliche Aufwendungen	70.142.800	70.142.800	70.442.800	300.000	0,4 %	↓
18	=	Ordentliches Ergebnis	101.681.200	101.681.200	100.819.200	-862.000	-0,8 %	↓
19	+	Finanzerträge	5.000	5.000	12.000	7.000	140,0 %	↑
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6.393.200	6.393.200	6.382.200	-11.000	-0,2 %	↑
21	=	Finanzergebnis	-6.388.200	-6.388.200	-6.370.200	18.000	0,3 %	↑
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	95.293.000	95.293.000	94.449.000	-844.000	-0,9 %	↓
26	=	Ergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	95.293.000	95.293.000	94.449.000	-844.000	-0,9 %	↓
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	100.000	100.000	100.000	0	0,0 %	→
29	=	Teilergebnis	95.393.000	95.393.000	94.549.000	-844.000	-0,9 %	↓
30	+	Globaler Minderaufwand	3.020.000	3.020.000	0	-3.020.000	-100,0 %	↓
31	=	Teilergebnis nach Berücksichtigung Globaler Minderaufwand	98.413.000	98.413.000	94.549.000	-3.864.000	-3,9 %	↓

Berichtszeile			Abweichung in €	Erläuterung
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	↓ -562.000	Grundsteuer A: Der aktuelle Bestand an Bescheiden führt zu Mehrerträgen von 10 TEUR. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer: Aufgrund der noch fehlenden Regionalisierung der Mai-Steuerschätzung ist der Gemeindeanteil nur äußerst schwierig einzuschätzen. Anhand eines Vergleichs der Gesamtwerte aller Kommunen in Deutschland aus den Steuerschätzungen November 2025 und Mai 2026 ergeben sich für die Stadt Rheine Mindererträge von 500 TEUR. Vergnügungssteuer (Apparatesteuer): Der aktuelle Bestand an Bescheiden führt zu Mindererträgen von 10 TEUR. Kompensationsleistungen (Familienleistungsausgleich): Aus der Endabrechnung für 2025 ergibt sich eine Verschlechterung von 62 TEUR.
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	↓ 300.000	Im Sonderbereich Zentrale Finanzleistungen sind Forderungsverluste nicht veranschlagt worden. Dabei handelt es sich um uneinbringliche Forderungen, die zu einer entsprechenden Verschlechterung führen.
19	+	Finanzerträge	↑ 7.000	An einzelnen Tagen ergibt sich ein positiver Betrag auf dem städtischen Girokonto, der zu entsprechenden Zinserträgen führt.
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	↑ -11.000	Der aktuelle Bestand an Bescheiden führt zu höheren Zinsaufwendungen bei der Gewerbesteuer von 50 TEUR. Die aktualisierte Liquiditätsplanung führt zu Minderaufwendungen für Liquiditätskredite in Höhe von 61 TEUR
30	+	Globaler Minderaufwand	↓ -3.020.000	Im Haushaltsplan war der eingeplante globale Minderaufwand an zentraler Stelle zu veranschlagen. Hier führt dies zu einer entsprechenden Verschlechterung. Die zum Ausgleich erforderlichen Verbesserungen müssen in den Fach- und Sonderbereichen realisiert werden. Abzuwarten bleibt, ob dies zum Jahresende gelingt

Abweichungen Ergebnisplan zum Berichtsstichtag je Fach-/Sonderbereich



Gesamtübersicht

	fortgeschriebener Ansatz	Prognose TEUR		Abweichung bisher zu aktuell
	TEUR	bisher	aktuell	TEUR
Sonderbereich 91	98.413	98.413	94.549	-3.864 ↓
Fach- und Sonderbereiche	-114.688	-114.688	-115.931	-1.243 ↓
Personalaufwendungen			1.000	1.000 ↑
Jahresergebnis	-16.275	-16.275	-20.382	-4.107 ↓